

**HETAERINA MENDEZI SPEC. NOV. AUS IGUAZÚ, MISIONES,
ARGENTINIEN (ZYGOPTERA: CALOPTERYGIDAE)**

G. JURZITZA

Botanisches Institut der Universität (TH) Karlsruhe, Kaiserstr. 12, D-7500 Karlsruhe,
Bundesrepublik Deutschland

Eingegangen am 3. April 1981

**HETAERINA MENDEZI SPEC. NOV. FROM IGUAZÚ, MISIONES,
ARGENTINA (ZYGOPTERA: CALOPTERYGIDAE)** — The new sp. is
described and illustrated on the basis of a series of 8 ♂, 1 ♀ (tandem) (holotype ♂:
Alto Iguazú, Misiones, Argentina, Feb. 7, 1979; deposited in the Landessamm-
lungen für Naturkunde, Karlsruhe). It is closely related to *H. dominula* Hagen in
Selys, 1853.

EINLEITUNG

Am Río Iguazú, im Bereich des argentinischen Nationalparkes (Provinz Misiones, Argentinien) oberhalb der Wasserfälle, fing ich 7 ♂♂ und 1 ♀ (in tandem) einer *Hetaerina*-Art, die der *H. dominula* Hagen in Selys, 1853, nahe steht. Sie weist jedoch so deutliche habituelle und strukturelle Unterschiede auf, daß sie als eigene Art zu betrachten ist. Ein weiteres ♂ stammt vom Arroyo Yacuy im selben Park, eines vom Río Uruguay, ca. 30 km (?) westlich Iguazú. Möglicherweise gehört auch jenes Einzeltier von Bemberg, Misiones, dessen Färbung FRASER (1948) als "more intense" bezeichnet, verglichen mit seinen *H. dominula* von British Guiana, der neuen Art an. Sie ist dem Andenken an Guardaparque Bernabe Mendez gewidmet, der am 14. April 1968 im Dienste für den Nationalpark Iguazú der Kugel eines Wilderers zum Opfer fiel.

BESCHREIBUNG

Holotypus: ♂, gefangen am 7.2.1979 am Alto Iguazú beim Campingplatz Nandú. Das linke